



FREITALER KIRCHENBLATT

Gemeindenachrichten aus der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Freital
im Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Wilsdruff-Freital

März | April | Mai 2024



Jahreslosung 2024

Alles was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Kor. 16,14

INHALT

- 3 AN DIE LESER
- 5 INFORMATIONEN KIRCHENVORSTAND
- 6 FÖRDERVEREIN
- 7 INFORMATIONEN
- 11 ERWACHSENE
- 12 KIRCHENMUSIK KONZERTE & TERMINE
- 14 GOTTESDIENSTE
- 17 KINDER UND JUGEND
- 18 GEBURTSTAGE
- 19 FREUD & LEID
- 20 INFORMATIONEN
- 23 BAUINFORMATIONEN
- 24 KINDERHAUS SAMENKORN
- 25 VERMIETUNG
- 26 FINANZEN
- 27 SPONSOREN & BANKVERBINDUNGEN
- 28 KONTAKT

Monatssprüche 03 | 04 | 05

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Mk 16,6 (L)

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. 1. Petr 3,15 (E)

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten.

Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich. 1. Kor. 6,12 (L)



Foto: österlich geschmückter Taufstein in der Georgenkirche (Rosemarie Ullmann)

Herausgeber	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Freital Lange Straße 13 01705 Freital www.kirche-freital.de
Redaktion	Redaktionskreis E-Mail: beate.nestler@evlks.de Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe 03.05.2024
Gestaltung	Dipl.-Des. Anne Konstanze Lahr www.ankola.de
Fotos	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Freital, unsplash, pixabay
Druck	Gemeindebriefdruckerei Martin-Luther-Weg 1 Groß Oesingen
Spende	Für die Herausgabe der Kirchennachrichten ist die Kirchgemeinde auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns über jeden Beitrag. Vielen Dank!

Offenheit für das Leben

Das hohe Alter bringt Beschwerden mit sich. Darum empfinden viele Betagte ihr Leben als Last. Dies muss aber nicht zwangsläufig so sein. Wichtig ist es, sich die Offenheit für das Leben und für andere Menschen zu bewahren.

Biblischer Text ist Galater 6,2: **„Einer trage des andern Last“.**

Der irische Dichter und Dramatiker George Bernhard Shaw (1856–1950), der selbst über 90 Jahre alt wurde, meinte mit einem Augenzwinkern: „Das Alter hat zwei große Vorteile. Die Zähne tun nicht mehr weh und man hört nicht mehr all das dumme Zeug, das ringsum gesagt wird.“ Dennoch empfinden viele betagte Menschen ihr Alter nicht als Vergnügen, sondern eher als Last. Arztbesuche häufen sich, Hilfsbedürftigkeit auch. Körperliche und geistige Kräfte lassen nach. Erschwerend kommt hinzu, dass unsere Welt sich in einem geradezu atemberaubenden Tempo verändert. Wer als älterer Mensch nicht über einen Internetzugang verfügt, wird rasch abgehängt. Viele Seniorinnen und Senioren fühlen sich einsam und nutzlos. Wenn George Bernhard Shaw von den Vorteilen des Alters spricht, dann ist das ironisch gemeint. Bei genauer Betrachtung ist es so: Fast alle möchten alt werden, aber die wenigsten wollen alt sein.

Umso mehr freue ich mich, wenn ich auf Menschen treffe, die ihr hohes Alter positiv angenommen haben. So wie Frau W., die ich kürzlich besuchte. Frau W. hat die 80 überschritten, macht aber einen vitalen Eindruck. Als ich sie darauf anspreche, erklärt sie mir: „Ich gehe jeden Tag spazieren. Zwar langsamer als früher und mit Stock, aber immerhin. Und einmal in der Woche in die Muckibude, um fit zu bleiben.“

Naturgemäß weiß sie auch von gesundheitlichen Einschränkungen zu berichten. Das Zeitunglesen macht ihr zunehmend Mühe. „Dabei will ich doch wissen, was in der Welt passiert.“ Im weiteren Verlauf meines Besuches kommen auch private Sorgen zur Sprache. Da ist ihr Sohn, der beruflich nie richtig Fuß fassen konnte und nun früh verrentet ist. Da ist die Tochter, in deren Ehe es schon seit Langem kriselt. Und da ist der Enkel, der sein Studium abgebrochen hat und auf Jobsuche ist. „Es läuft nicht alles glatt“, sagt Frau W. „Aber in welcher Familie ist das schon der Fall?“

4 AN DIE LESER

Während ich bei ihr bin, klingelt mehrmals das Telefon. Einmal ist ihr Sohn dran, der einen Rat braucht. Das zweite Mal eine Freundin, die sich mit ihr verabreden möchte. Und das dritte Mal ein Nachbar, der sie bittet, in den nächsten Tagen ein Päckchen für ihn anzunehmen, weil er verreist ist. Ich stelle fest: Frau W. ist eine gefragte Person. Den Schlüssel für ihre vielen Kontakte liefert sie mir am Ende unseres Treffens selbst, als es um die Religion geht. „Mit der Kirchenlehre habe ich so meine Schwierigkeiten“, erklärt sie freimütig. „Aber ich will Ihnen etwas anderes sagen, Herr Diakon. Ein Satz aus der Bibel ist mein Lebensmotto geworden, auch wenn ich nicht genau weiß, wo er steht: ‚Einer trage des andern Last.‘ Der begleitet mich nun schon seit etlichen Jahren.“

Ich denke gerne an den Besuch bei Frau W. zurück. Eines imponiert mir an ihr besonders. Sie kreist nicht nur um sich. Schon gar nicht versinkt sie trotz mancher Sorgen in Selbstmitleid. Sie hat sich das positive Interesse für die Welt und für andere Menschen bewahrt. Kein Wunder, dass viele sie schätzen. Weil sie offen ist. Weil sie hilfsbereit ist. ‚Einer trage des andern Last – nach diesem Pauluswort lebt sie Tag für Tag. Und das wirkt sich segensreich aus; nicht nur auf andere, sondern auch auf ihr eigenes Leben.

Bleiben Sie behütet

Ihr Diakon Torsten Göbel

In den Sitzungen des Kirchenvorstandes werden durchgeführte Gemeindeveranstaltungen ausgewertet und das weitere Gemeindeleben geplant. Nicht alle Ideen lassen sich verwirklichen. Manchmal fehlt es an Geld, manchmal an Mitarbeitenden. Trotzdem sind wir immer wieder überrascht, welch buntes Gemeindeleben möglich ist und von vielen Helfern mitgetragen wird. Deshalb ist es inzwischen schon zur guten Tradition geworden, dass die Ehrenamtlichen ein Mal im Jahr zu einer kleinen Feierstunde eingeladen werden. So war es auch am 13. Januar. Der kleine Saal vom Kulturhaus war voll, und in zwangloser, fröhlicher Atmosphäre konnten sich die Ehrenamtlichen wieder einmal untereinander austauschen. Man staunt, wie viele Gemeindeglieder sich für eine bestimmte Aufgabe verantwortlich fühlen und dadurch die Vielfalt der Veranstaltungen ermöglichen. Auch an dieser Stelle sei dafür herzlich gedankt!

Trotzdem gibt es noch viele Ämter zu vergeben. Angefangen von freien Sitzen im Kirchenvorstand, über Erweiterung der Ortsausschüsse, bis hin zu bestimmten thematischen Aufgaben – je mehr Schultern die Gesamtlast tragen, desto leichter wird es für jeden. Lassen Sie sich doch ermutigen und einladen, sich für eine bestimmte Aufgabe zu engagieren. Es kann ja auch erst einmal ein „Amt auf Probe“ sein. Ganz besonders möchten wir auch junge Gemeindeglieder ansprechen. Eine Mitarbeit ermöglicht auch immer Mitsprache. So können eigene Interessen und Ideen am besten in das Gemeindeleben einfließen, damit man sich in der Gemeinschaft auch zu Hause fühlt. Haben Sie Mut und sprechen Sie uns an!

Kirchenvorstand

12.03. | 09.04. | 14.05.
19.00 Uhr
Diakonat Deuben

Ortsausschüsse

**Die Ortsausschüsse
finden nach Vereinbarung
statt**

Potschappel
(Ansprechpartner: Uwe Hillig)

Döhlen
(Ansprechpartner: Matthias Zeis)

Deuben
(Ansprechpartner: Brünhild Prodix)

Hainsberg
(Ansprechpartner: Sören Glaser)

Somdsdorf
(Ansprechpartner:
Rosemarie Ullmann)

6 INFORMATIONEN FÖRDERVEREIN

Liebe engagierte Kirchgemeinde,

welch aufregende und erfüllte Monate liegen hinter uns! Es freut mich, euch heute von den beeindruckenden Entwicklungen rund um unser gemeinsames Projekt, die Lutherkirche in ein lebendiges Gemeinde- und Begegnungszentrum zu verwandeln, zu berichten. Im November 2023 erstrahlten wir in den Schlagzeilen der Sächsischen Zeitung, als ein Artikel unseres Projekts die Seiten zierte. Doch das war erst der Anfang!

Kurz darauf öffneten sich die Türen des MDR für uns, als sie beschlossen, unsere Geschichte im MDRum2 zu teilen. Der Beitrag über unseren geplanten Umbau wurde am 4. Dezember 2023 ausgestrahlt. Doch nicht nur in den Medien, sondern vor allem in unserer Gemeinschaft sind die Früchte unserer Arbeit spürbar. Durch eure großzügigen Spenden wurde ein Grundstein gelegt, der nicht nur finanziell, sondern vor allem symbolisch von unschätzbarem Wert ist. Ein herzliches Dankeschön an all jene, die bereits dazu beigetragen haben. Gemeinsam konnten wir stolze 31.070 € sammeln.

Dabei geht der Dank nicht nur an diejenigen, die das Gemeinde-projekt finanziell unterstützen, sondern auch an diejenigen, die sich dem Förderverein angeschlossen haben. Euer Interesse und eure Bereitschaft, aktiv an unseren Vorhaben teilzunehmen, sind nicht nur inspirierend, sondern ermutigen uns zutiefst. Voller Tatendrang und Gemeinschaftsgeist fand am 7. Februar 2024 unsere 2. Vereinsversammlung statt. Wir hörten aufmerksam die Berichte unserer Mitglieder, die am Workshop „Kirchenraum weiter-nutzen“ teilgenommen haben, und formten engagierte Aufgabengruppen, um unserem Ziel näher zu kommen.

An dieser Stelle ergeht herzliche Einladung an alle Interessierten, unserem Förderverein beizutreten. Gemeinsam können wir mehr erreichen und schneller unsere Ziele verwirklichen. Eure Ideen und Vorschläge sind uns dabei von unschätzbarem Wert. Für alle Anfragen und Anregungen stehen wir euch gern zur Verfügung.

Ihr könnt uns per E-Mail unter foerderverein@kirche-freital.de bzw. telefonisch unter 0351. 850 721 23 erreichen oder sprecht uns einfach persönlich an.

Lasst uns im Gebet vereint sein, voller Hoffnung und Vertrauen, um Unterstützung und Führung bitten. Möge Gott uns auf unserem Weg begleiten und unsere Bemühungen segnen. Im Namen des gesamten Vereinsvorstandes

Matthias Zeis

Förderverein Evangelische Kirchen Freital e.V.
IBAN DE 39 3506 0190 1800 0570 15
BIC GENODE1DKD
Bank Bank für Kirche und Diakonie
Verwendungszweck: Umbau Lutherkirche



Kirchenputz

Hainsberg	23.03.	ab 9.00 Uhr
Somsdorf	23.03.	ab 8.30 Uhr
Potschappel	23.03.	ab 9.00 Uhr
Deuben	23.03.	ab 8.30 Uhr
Döhlen	02.03.	ab 8.30 Uhr



Wir freuen uns wieder über viele Helfer.

WELTGEBETSTAG 2024 aus Palästina „...durch das Band des Friedens“

Kommen Sie mit auf eine Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat. Eine Reise, die uns mitnimmt in ein Land mit langer Tradition und großer kultureller Vielfalt, aber auch mit schwerwiegenden Konflikten, unter denen die Menschen seit langem leiden. Die palästinischen Christinnen, die diesen Weltgebetstag vorbereitet haben, wünschen sich Frieden – Frieden, der sich nicht nur auf Palästina, sondern auch auf das jüdische Volk und ganz Israel erstreckt. Alle vereint durch das Band des Friedens für eine hellere Zukunft. Lasst uns hören, beten und feiern.

Weltgebetstagsabend in der Hoffnungkirche Hainsberg

Freitag, 01.03. | 19.30 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindesaal Potschappel

Sonntag, 03.03. | 10.00 Uhr



Einladung zur Jubelkonfirmation

Wenn Sie in diesem oder in den letzten beiden Jahren 25-; 50-; 60-; 65- ... oder ein höheres Konfirmationsjubiläum feiern können, laden wir Sie ganz herzlich zu den Jubelkonfirmationen ein. Diese finden wie folgt statt:

Georgenkirche Somsdorf:	01.04.2024	10.00 Uhr
Emmauskirche/gemeinsam für Potschappel und Döhlen:	14.04.2024	10:30 Uhr
Christuskirche Deuben:	26.05.2024	10.00 Uhr
Hoffnungskirche Hainsberg:	21.07.2024	10.00 Uhr

Die Ökumenische Bibelwoche im Jahr 2024

lädt zum näheren Kennenlernen der Texte der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose ein.

Thema: Genesis – Und das ist erst der Anfang ...

Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte der Urgeschichte spiegeln genau das wider und lassen uns damit klarer und tiefer auf unsere Wirklichkeit blicken. Dabei schlagen sie den Bogen vom „Alles war sehr gut“ des Anfangs zu „unverbesserlich böse von Jugend auf“. Sie erzählen von innigem Verstehen und von babylonischer Verwirrung. In all dem begegnen wir uns selbst und es begegnet uns Gott. Wir laden Sie herzlich ein, das mit uns gemeinsam wieder neu zu entdecken.

Termine: 5.3.2023 | Gemeindesaal | Lange Str. 13

6.3.2023 Gemeindesaal Kirchstraße 12 | jeweils 19 Uhr

In den Seniorenkreisen am 19.3. in Deuben und 21.3.2023 in Hainsberg

7 WOCHEN
OHNE

Fastenaktion 2024 – Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge

Niemand ist allein auf der Welt. Zum Glück! Wir sind verbunden mit anderen Menschen, mit der Schöpfung, mit Gott. In den sieben Wochen der Fastenzeit wollen wir die Gemeinschaft neu entdecken. Mit wem kann ich mich zusamm tun? Wer steht mir ganz nah – und wer ruft mich aus der Ferne? Wir wollen über Gräben springen, miteinander ins Gespräch kommen, zusammen feiern: die Unterschiede und die Gemeinsamkeiten. Denn beides brauchen wir. Den Weg von Aschermittwoch bis Ostersonntag gehen wir zusammen. Kommen Sie mit!

Die Fastenzeit beginnt in diesem Jahr bereits am 14. Februar und ist ein wichtiges Thema in den Gemeinden. Das zentrale Element der Aktion bilden die anspruchsvoll gestalteten Tageswand- und Tagestischkalender der edition chrison. Diese begleiten die Teilnehmenden durch die Fastenzeit und die Ostertage und sind auch als App erhältlich.

Weiteres unter: <https://7wochenohne.evangelisch.de>

**Einladung zum Frauen-Gottesdienst und Frauentreffen 2024
am Sonntag ROGATE, dem 05. Mai**

Unter dem **Thema „Das ist doch selbstverständlich!? – Kümmern ums Kümmern“**
laden wir herzlich zum Rogate-Gottesdienst und Frauentreffen ein!

Das Thema Sorge ist in unserer Gesellschaft allgegenwärtig. Im Englischen steht hier Care – Carearbeit, also Fürsorge wird immer wieder diskutiert. Es ist doch selbstverständlich sich um Menschen zu kümmern, die Hilfe brauchen. Ist es das? Im Gottesdienst laden wir Sie ein sich damit zu beschäftigen. Um wen kümmern Sie sich? Wer kümmert sich um Sie? Wie kümmert sich Gott um uns? Drei Ebenen, die miteinander korrespondieren – Gott- Du – Ich. Die Bibel hält für uns verschiedene Beispiele parat, wie ein Mensch sich um andere kümmern kann. Sie stellt uns auch vor Augen, wie Gott sich um uns kümmert.

Lassen Sie sich einladen in die **Kirche nach Lichtenberg** (09638 Lichtenberg, Kirchweg 13)!
Beginn: 14.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Beisammensein mit Kaffeetrinken
Ende: gegen 16.30 Uhr

**Bitte bringen Sie aus Ihrem Frauenkreis bzw. aus Ihrer Gemeinde
als einen kleinen Gruß eine Blume mit.**

Sowie drei Impulse zu: Worum kümmern Sie sich? Wer kümmert sich um Sie?
Wie kümmert sich Gott um mich? (gern auch schon auf drei Zettel geschrieben)
Danke sagt das Vorbereitungsteam aus dem Kirchenbezirk Freiberg!

Jugendgottesdienste 2024

PROMISE am 15.03. | 19.30 – 21.30 Uhr | Jakobikirche Freiberg
Näheres unter : www.jugo-promise.de
JuGo zum Gründonnerstag | 28.03. | 19.30 Uhr
Kirche Lichtenberg (Kirchweg, Lichtenberg)

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

auch in diesem Jahr ist ein besonderer thematischer Gottesdienst geplant. Ein Vorbereitungs-
team aus allen christlichen Freitaler Gemeinden macht sich bereits Gedanken. Nähere
Informationen zu Ort und Uhrzeit entnehmen Sie bitte demnächst unseren Aushängen und
der Internetseite www.kirche-freital.de



Foto: Friedburg Gerlach

Veranstaltung Kunstgeschichte und Religion

Imposante Größe der Figuren und leuchtende Farben auf dem Weg in die Moderne
Ausmalung der Hoffnungskirche in Freital–Hainsberg durch Otto Gussmann

Der 32-jährige Professor der Dresdner Kunstakademie hat 1901 eine völlig neue Raumgestaltung umgesetzt. Es entstand ein Gesamtkunstwerk aus Wandmalerei, Ornamenten, Schriftzügen und Fenstergestaltung. Hier hat er sein künstlerisches Credo für die neu geschaffene Abteilung der Dekorationsmalerei der Öffentlichkeit präsentiert. Um diese dekorative Wandmalerei zu sehen, lohnt sich der Weg nach Freital. Otto Gussmann hat die Kunst seiner Zeit maßgeblich geprägt durch Ausmalung von Gebäuden, seine Lehrtätigkeit als Professor und sein Wirken für die internationalen Kunst- und Kunstgewerbeausstellungen um 1900 in Dresden. Er hat einer Künstlergeneration den Weg mit bereitet, die durch den 1. Weltkrieg nachhaltig ausgebremst wurde und zugleich vorwärts drängte auf den Weg in die klassische Moderne.

Sonntag | 21. 4. 2024 | 14.15 Uhr | Hoffnungskirche Freital–Hainsberg | Kirchstr. 10

S-Bahn oder Regiobahn Richtung Freital, 12 min Fahrt, Ausstieg Station Freital–Hainsberg

Treffpunkt: Bahnhofsvorplatz Freital–Hainsberg 13.50 Uhr oder 14.15 Uhr Hoffnungskirche Hainsberg, Kirchstr. 10

Dauer ca. 1, 1/2 Stunde,

kostenfrei

Friedburg Gerlach, Theologie und Kunstgeschichte, Regine Schuldt-Wolter, Kirchenführerin und Musikpädagogin

Veranstalter: Katholische Akademie des Bistums Dresden–Meißen,

Kirchgemeinden Dresden–Blasewitz, Dresden–Strehlen und Kirchgemeinde Freital

Freunde der Emmauskirche

16.4. | 18.00 Uhr
 Diakonat Potschappel
 Ansprechpartner: Uwe Hillig

Besuchsdienst

Hainsberg
 29.5 | 15.00 Uhr

Deuben
 nach Vereinbarung

Seniorenkreis

Deuben
 3. Dienstag im Monat
 19.3. | 16.4. | 14.5.
 jeweils 14.00 Uhr
 Gemeindesaal

Hainsberg
 Donnerstag
 21.3. | 18.4. | 16.5. | 14.30 Uhr
 Gemeindesaal

Friedensgebet

Jeden Montag 19.00–19.30 Uhr
 Zeit für stilles Gebet
 im Gemeinderaum 1. Etage,
 Lange Str. 13

Gebet für die Stadt

erster Mittwoch im Monat
 jeweils 18 Uhr
 in der FeG, Dresdner Str. 72

Gesprächskreis

Deuben
 nach Absprache
 18.30 Uhr
 Gemeindesaal Deuben
 Ansprechpartnerin: Conny Beyer

Ehepaarkreis**Döhlen**

7.3. | Kino in der Kapelle
 Kleinnaundorf
 20.4. | Wanderung
 31.5. | 20.00 Uhr Pfarrhaus

Ansprechpartner: Matthias Zeis

Deuben*

Ansprechpartner: Thomas Müller

Hauskreis**Potschappel***

Ansprechpartner:
 Bernd Zschammer

Döhlen

19.4. | 19.00 Uhr Pfarrhaus Döhlen
 Sa 01.06. | 9.30 Uhr | Treff Pfarrhof
 Döhlen – Ausflug
 Michaela Thomas/Bernd Knauer

Hainsberg

21.03. bei Wasner
 30.05. bei Siegel
 19.30 Uhr
 Ansprechpartner: Familie Siegel

Frauenkreis

7.3. | 11.4. | 2.5.
 19.30 Uhr Gemeindesaal Deuben
 Ansprechpartnerin: Conny Beyer

Frauenhauskreis

18.3. | 15.4. | 13.5. | 19.30 Uhr
 Diakonat Deuben
 Ansprechpartnerin:
 Martina Seeliger

Männerstammtisch

nach Absprache | 19.30 Uhr
 Ansprechpartner:
 Torsten Göbel/Maik Hamann

*nach Absprache

12 KONZERTE & TERMINE



Sonntag | 10. März | 10.00 Uhr

Lutherkirche Döhlen

Philippus und der Kämmerer

Singspiel von Ulrich Gohl

Ein musikalischer Gottesdienst
mit den Kurrenden Freital und Sebnitz

Leitung: KMD Albrecht Päßler
und Kantor Gottfried Nestler

Eintritt frei



Freitag | 29. März | 15.00 Uhr

Christuskirche Deuben

Musik zur Sterbestunde Jesu

Heinrich Schütz

DIE SIEBEN WORTE JESU AM KREUZ

Freitaler Kantorei, Solisten und Instrumentalisten

Leitung: Kantor Gottfried Nestler

Eintritt frei



Sonntag | 21. April | 10.00 Uhr

Lutherkirche Döhlen

Bläsermusik zur Jahreslosung

Ein Gottesdienst mit dem Posaunenchor Freital/Pesterwitz

Eintritt frei



Sonntag | 05. Mai | 15.00 Uhr

Christuskirche Deuben

Mache Dich auf Jona

Ein Kindermusical von Astrid Hering mit den

Kindern der Grundschule Grumbach und

Instrumentalisten

Leitung: Kantor Clemens Lucke

Eintritt frei



Samstag | 25. Mai | 17.00 Uhr

Christuskirche Deuben

Konzert mit den Ensembles Felix und Nobiles

Im Jubiläumskonzert zum 10jährigen Bestehen des
Ensemble Felix gestalten beide Männerquintette ein
einmaliges Programm

Eintritt: 13,00 €/erm.11,00 €

VORSCHAU

Sonntag | 16. Juni | 19.30

Hoffnungskirche Hainsberg

Abendmusik auf den Kirchentreppen

mit der Freitaler Kantorei, Solisten
und Instrumentalisten

Leitung: Kantor Gottfried Nestler

Eintritt frei

Sonntag | 23. Juni | 17.00 Uhr

Christuskirche Deuben

Konzert mit Schoko Murai

Musik aus Renaissance und Barock
und japanische Folklore

Rieko Takahashi Flöte

Schoko Murai Cembalo/Orgel

Eintritt: 10,00 €

KONTAKT

Kantor Gottfried Nestler, Tel.: 0351/6417897

E-Mail: nestler@kirche-freital.de

Nähere Informationen zu den Chorproben
im Probenplan unter Downloads www.kirche-freital.de

Kindersingkreis*

mittwochs | jeweils 16.30 Uhr
Pfarrhaus Döhlen
ab 3 Jahre (jüngere Geschwister
dürfen mitgebracht werden)

Kurrende*

donnerstags | 16.30 Uhr
Gemeindesaal Deuben

Gospelchor

19.3. Gemeindesaal Deuben |
Lange Str. 13
16.4. | 30.4. | 14.5. | 4.6. Lutherkirche
Döhlen, Lutherstr. 31
31.3. | 10.00 Uhr Oster-Lobpreis-
Gottesdienst Lutherkirche
19.5. | 10.00 Uhr Konfirmation
Christuskirche

Freitaler Kantorei

mittwochs, 19.00 Uhr,
6.3. | 13.3. | 20.3. | 27.3. | 10.4.(M) |
17.4.(F) | 8.5. (kl.Chor) | 29.5.
Gemeindesaal | Lange Str.13
29.3. (Karfreitag) 13.00 Uhr
Hauptprobe
15.00 Uhr Musik zur Sterbestunde
27.4. | 10-14 Uhr Probensamstag

Kirchenchor*

mittwochs | 19.00 Uhr
Gemeindesaal Deuben

Singkreis am Nachmittag

jeden 1. Donnerstag im Monat
15.00 Uhr | Gemeindesaal Hainsberg
Ansprechpartnerin:
Kantorin i.R. Erika Schmidt

Instrumentalkreis*

Donnerstag | 21.3. | 18.4. | 16.5.
18.00 Uhr | Gemeindesaal Deuben

Flötenkreis für Kinder*

donnerstags nach Absprache
Gemeindesaal Deuben
Lange Str. 13

Posaunenchor*

freitags | 18.30 Uhr | Pesterwitz

* außer Schulferien

März 2024			
Fr 01.03.	19:30	Weltgebetstag GD Pfrn. Fähndrich und Team	Gemeindesaal Hainsberg 
So 03.03.	10:00	Okuli Gottesdienst zum Weltgebetstag Pfrn. Fähndrich + Team	Gemeindesaal Potschappel 
So 10.03.	10:00	Lätäre Gemeinsamer Kurrende-GD Pfrn. Flade	Lutherkirche Döhlen 
So 17.03.	10:00	Judika Zentraler Gottesdienst Kirchgemeindebund	Kirche Mohorn
So 24.03.	10:00	Palmarum Vorstellung der Konfirmanden GD Pfrn. Fähndrich + Team 	Emmauskirche Potschappel 
Do 28.03.	19:00	Gründonnerstag Erstabendmahl der Konfirmanden Pfrn. Fähndrich / P. Zuchold 	Hoffnungskirche Hainsberg 
Fr 29.03.	9:00	Karfreitag GD Pfrn. Flade 	Lutherkirche Döhlen 
	10:00	GD Pfrn. Fähndrich  	Emmauskirche Potschappel 
	10:30	GD Pfrn. Flade 	Georgenkirche Somsdorf 
	15:00	Musik zur Sterbestunde Pfrn. Fähndrich	Christuskirche Deuben 
So 31.03.	6:00	Ostern Osternacht Pfrn. Flade + Team	Emmauskirche Potschappel 
	10:00	Lobpreis-GD Pfrn. Flade + Team + Band ab 8.30 Uhr Osterfrühstück 	Lutherkirche Döhlen 
	10:00	Familien-GD Pfrn. Fähndrich/C.Beyer ab 8.30 Uhr Osterfrühstück	Christuskirche Deuben 
	10:00	GD Pfr.i.R. Burkhardt	Hoffnungskirche Hainsberg 
Mo 01.04.	10:00	Ostermontag mit Jubelkonfirmation GD Pfrn. Fähndrich 	Georgenkirche Somsdorf 



April 2024

So 07.04.	10:00	Quasimodogeniti GD Präd. Göbel	 	Christuskirche Deuben	
So 14.04.	9:00	Misericordias Domini GD Pfrn. Flade		Hoffnungskirche Hainsberg	
	10:00	Kinderkirche C. Beyer & Team		Gemeindesaal Deuben	
	10:30	GD mit Jubelkonfirmation und Kirchweih Pfrn. Flade		Emmauskirche Potschappel	
So 21.04.	10:00	Jubilate Bläsermusik zur Jahreslosung GD Pfrn. Fähndrich		Lutherkirche Döhlen	
So 28.04.	9:00	Kantate Singegottesdienst Pfrn. Fähndrich		Hoffnungskirche Hainsberg	
	10:30	GD Pfrn. Fähndrich	 	Christuskirche Deuben	

Mai 2024

So 05.05.	10:00	Rogate GD Pfrn. Flade	 	Georgenkirche Somsdorf	
	15:00	Kindermusical ev. Grundschule Grumbach Kantor Clemens Lucke nähere Infos S. 12		Christuskirche Deuben	
Do 09.05.	10.00	Christi Himmelfahrt GD im Pfarrgarten Pfr. Schneider		Zur Jakobuskirche 3 Pesterwitz	
So 12.05.	9:00	Exaudi GD Pfrn. Flade		Emmauskirche Potschappel	
	10:30	GD Pfrn. Flade	 	Hoffnungskirche Hainsberg	
So 19.05.	10:00	Pfingsten Konfirmation Pfrn. Fähndrich / P. Zuchold		Christuskirche Deuben	
Mo 20.05.		Pfingstmontag Ökumenischer GD Details werden zeitnah veröffentlicht!		Possendorf	

16 GOTTESDIENSTE IM ÜBERBLICK

Mai 2024			
So 26.05.	10:00	Trinitatis Lobpreis-GD mit Taufe Pfr.i.R. Singer + Team und Band  	Lutherkirche Döhlen 
	10:00	GD mit Jubelkonfirmation Pfrn. Flade 	Christuskirche Deuben 
Juni 2024			
So 02.06.	9:00	1. Sonntag nach Trinitatis GD Präd. Göbel	Georgenkirche Somsdorf 
	10:00	Kinderkirche C. Beyer und Team	Gemeindesaal Deuben 
	10:30	GD Präd. Göbel 	Hoffnungskirche Hainsberg 
So 09.06.	9:00	2. Sonntag nach Trinitatis GD Pfrn. Fähndrich	Emmauskirche Potschappel 
	10:30	GD Pfrn. Fähndrich 	Christuskirche Deuben 

Gottesdienste im Bodelschwingheim donnerstags,
in der **Herbstsonne** und im **Pflegehaus Kögl** jeden 2. Freitag im Monat



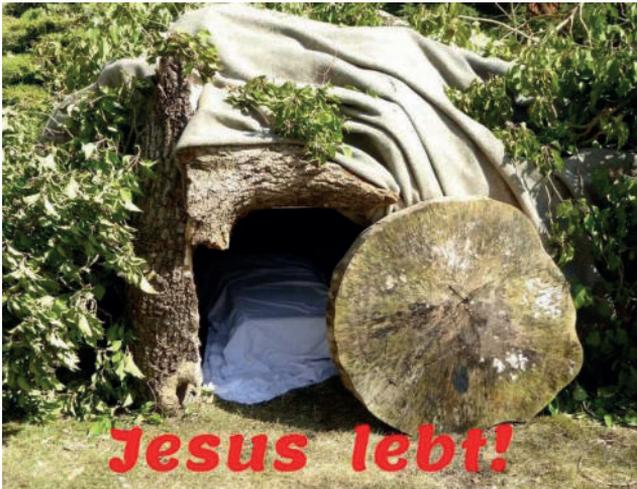
Familiengottesdienst Ostern

Obwohl das neue Jahr gefühlt gerade erst begonnen hat, nähern wir uns mit Riesenschritten dem Osterfest. Der Zeitpunkt dieses Festes ist unterschiedlich, da es immer am ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling gefeiert wird. In diesem Jahr ist das besonders früh. Ostern ist das wichtigste Fest für den christlichen Glauben, denn durch die Auferstehung von Jesus können Christen die Gewissheit haben, dass er jeden Tag bei uns ist. Das schon allein ist Grund zum Feiern! Am Ostersonntag wollen wir in unserer Gemeinde dieses besondere Ereignis auf unterschiedliche Weise feiern. Sowohl in einem liturgischen, einem Lobpreis- als auch einem Familiengottesdienst. Auf letzteren weisen wir an dieser Stelle besonders hin. Der Familiengottesdienst, der 10 Uhr in der Deubner Kirche beginnt, ist besonders für Eltern mit ihren Kindern geeignet, da die Osterbotschaft bei der Erlebniswelt dieser Zielgruppe ansetzt. Im Anschluss an alle Gottesdienste können sich die Kinder auf die Suche nach Osterkübchen begeben und hoffentlich dabei fündig werden.

Kinderzeltcamp

An dieser Stelle möchten wir schon auf das Bibelentdeckercamp hinweisen, das in diesem Jahr vom 15.-16. Juni in Hainsberg stattfindet. Alle Kinder der 1.- 6. Klasse sollten sich diesen Termin schon vormerken.

Den Anmeldeflyer gibt es ab Ende Mai in der Christenlehre bzw. auf Nachfrage bei Conny Beyer



Für die Jüngsten*

„Hallo Krümel“
Dresdner Str. 72
dienstags ab 9.00 Uhr

Christenlehre*

1. – 3. Klasse

mittwochs | 15.30 Uhr
Gemeindesaal Deuben

Ansprechpartner:
Peter Zuchold

4. – 6. Klasse

Potschappel
Mittwoch | 15.30 Uhr
Deuben
Freitag | 14.00 Uhr

Ansprechpartnerin:
Conny Beyer

Konfirmanden*

mittwochs
jeweils 17.00 Uhr
Gemeindesaal Deuben

Kinderkirche

Sonntag | 14.4. | 2.6. 10.00 Uhr
Gemeindesaal Deuben

Ansprechpartnerin:
Conny Beyer

*außer Schulferien

In unsere Fürbitte schließen wir ein**- die getauft wurden**

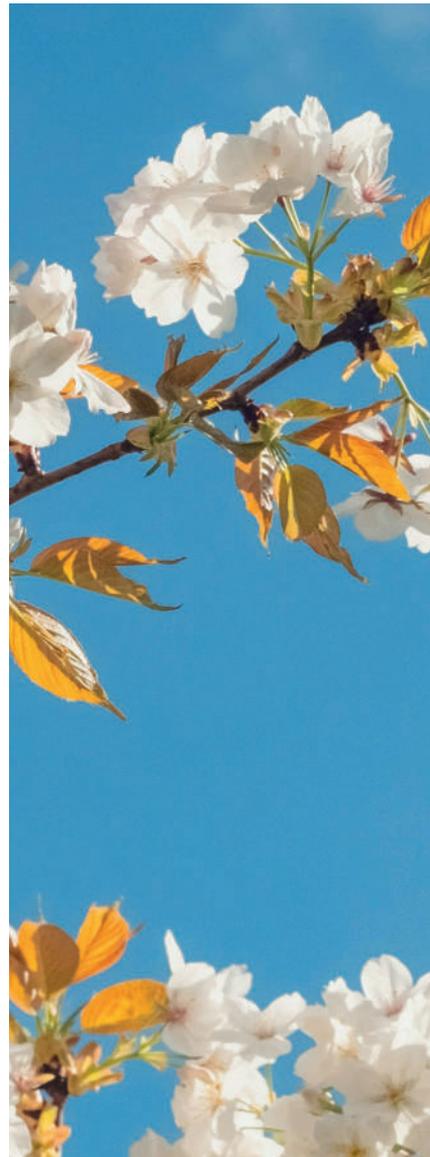
Ella Johanna Müller
Luitpold Richard Scholz
Sabine Scholz

- die zum Ehejubiläum eingesegnet wurden

Bärbel Flade und Bernd geb. Bösemer

- die in die Ewigkeit abberufen wurden

Hans-Günther Däßler	98 Jahre
Peter Fleischer	80 Jahre
Brigitte Glaser, geb. Nitzsche	78 Jahre
Marianne Göckeritz, geb. Bochmann	90 Jahre
Johannes Hauptmann	72 Jahre
Rudolf Hering	84 Jahre
Christa Karge	87 Jahre
Elisabeth Kleint, geb. Richter	101 Jahre
Gerda Lehn, geb. Schulz	97 Jahre
Hans-Dieter Mainka, geb. Tröge	83 Jahre
Horst Mikolajewski	88 Jahre
Gerda Mistol, geb. Schäfer	97 Jahre
Rudolf Pannhausen	88 Jahre
Günther Plötner	93 Jahre
Ruth Raschke, geb. Schröter	91 Jahre
Monika Seeck, geb. Kmoch	82 Jahre
Ingeborg Stammen, geb. Winkler	89 Jahre
Wolfgang Tränkner	80 Jahre
Kludia Wiesner, geb. Stephan	78 Jahre
Helga Winkler, geb. Börners	86 Jahre
Eleonore Wirth, geb. Schropp	98 Jahre
Karl-Heinz Zickler	73 Jahre



Kirchgeld

Wir danken allen Gemeindegliedern, die im Jahr 2023 ihr Kirchgeld entrichtet und so viele Projekte und die Gemeindearbeit vor Ort möglich gemacht haben (auch wenn das Ergebnis knapp 2.000 € unter der erforderlichen Summe geblieben ist).

Wir möchten Sie bitten, auch in diesem Jahr uns mit Ihrem Kirchgeld wieder zu unterstützen!

Die Beträge haben sich auch in diesem Jahr nicht geändert.

Die unten stehende Tabelle soll Ihnen dazu eine Orientierung sein.

Kirchgeldtabelle

Monatliche Einnahmen in EUR			Monatsbetrag in EUR	Jahresbetrag in EUR
	bis	374,99	0,50	6,00
375,00	bis	499,99	1,00	12,00
500,00	bis	624,99	2,50	30,00
625,00	bis	749,99	2,75	33,00
750,00	bis	874,99	3,00	36,00
875,00	bis	999,99	3,25	39,00
1000,00	bis	1124,99	3,50	42,00
1125,00	bis	1249,99	3,75	45,00
1250,00	bis	1374,99	4,00	48,00
1375,00	bis	1499,99	4,25	51,00
1500,00	bis	1624,99	4,50	54,00
1625,00	bis	1749,99	4,75	57,00
1750,00	bis	1874,99	5,00	60,00
1875,00	bis	1999,99	5,50	66,00
2000,00	bis	2124,99	6,00	72,00
2125,00	bis	2249,99	6,50	78,00
2250,00	bis	2374,99	7,00	84,00
2375,00	bis	2499,99	7,50	90,00

über 2500,00 / 0,3 % der monatlichen/jährlichen Einnahmen

Sie können das Kirchgeld auf unsere KD-Bank LKG Sachsen überweisen

IBAN: DE31 3506 0190 1657 6010 19

BIC: GENO DE D1 DKD

oder auch im Pfarramt, Lange Str. 13 (Öffnungszeiten siehe Kirchennachrichten oder Internetseite www.kirche-freital.de) und in Somsdorf weiter auch über Frau Ullmann bar bezahlen.

Überweisungsträger können übers Pfarramt (auch telefonisch) erbeten werden.

HAUS- und STRASSENSAMMLUNG der Diakonie Sachsen

vom 3. – 12. Mai 2024

„Jeder Mensch braucht ein Zuhause!“ – Diakonie Sachsen bittet um Spenden für Unterstützungsangebote zum Wohnungserhalt

Eine Wohnung ist ein Ort des Schutzes und des Rückzugs, ein Ort mit persönlichen Entfaltungsmöglichkeiten und ein Zuhause. Sie gehört zu den Grundbedürfnissen und ist ein anerkanntes Menschenrecht. Das Recht auf angemessenen Wohnraum ist in der Verfassung des Freistaates Sachsen fest verankert.

Und dennoch ist dieses Zuhause oftmals gefährdet: die Mieten steigen unaufhörlich, soziale Grundsicherungsleistungen sind nicht ausreichend, die Verknappung des Wohnungsmarktes führt zu Verdrängung. Regelmäßig werden unsere Beratungsstellen der Wohnungsnotfallhilfe um Hilfe gebeten: Mieterinnen und Mieter benötigen Unterstützung zur Sicherung ihres Wohnraums, bei Kontakten zu Vermietern, zu Energieversorgern, zum Jobcenter oder der Wohngeldstelle.

Doch auch bei der Straßensozialarbeit, in den Tagestreffs/-aufenthalten und im ambulant betreuten Wohnen spielt das Thema der Wohnungssicherung eine große Rolle. Die bestehenden Angebote und Projekte reichen bei weitem nicht aus – die Nachfrage ist hoch.

Aus diesem Grund bittet die Diakonie Sachsen um Spenden. „Jeder Mensch braucht ein Zuhause! Damit dies nicht verloren geht, gilt es, unsere unterstützenden Angebote der Wohnungsnotfallhilfe zu erhalten und auszubauen“, sagt Diakonie Chef Dietrich Bauer. „Ist die Wohnung erst verloren, wird es um ein Vielfaches schwieriger und auch teurer, ein neues Zuhause zu finden.“

Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Wohnungsnotfallhilfe
- oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.
- oder über unsere Online-Spende
<https://www.kd-onlinespende.de/projekt-einbettung.html?id=2780>

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt!

WANDERAUSSTELLUNG

**„Christliche Märtyrer“ im 20. Jahrhundert
in der Christuskirche vom 23.5.–14.6.24**

Diese Wanderausstellung ist in der Zeit vom 23. Mai bis zum 14. Juni 2024 in der Christuskirche Freital-Deuben zu besichtigen und zu entdecken. Die Eröffnung findet am 23. Mai 2023 um 18.00 Uhr statt.

Ihren Besuch und Wunsch nach Führung stimmen Sie bitte vorher mit unseren Mitarbeitern in der Gemeindeverwaltung ab.



Die Wanderausstellung „Christliche Märtyrer im 20. Jahrhundert“ stellt Frauen und Männer vor, die ihre Stimme erhoben haben gegen Krieg und Gewalt, gegen Unrecht und für die Wahrheit, gegen falschen Nationalismus und für Versöhnung. Sie haben das mit ihrem Leben bezahlt und die Kraft und den Mut dazu aus dem Glauben an Jesus Christus gewonnen.

Ihr Vorbild soll und will uns heute helfen, in unserer Zeit den rechten Weg zu finden und im Glauben zu bleiben.

ausstellung@maertyrer.com / <https://maertyrer.info>

KONTAKT

kg.freital@evlks.de / 0351/6491384

Endlich ist es geschafft!

Die Reparatur der Glocken in Somsdorf ist beendet.

Im Juni 2023 wurden neue Joche für die kleine und die große Glocke eingebaut. Die alten Joche hatten die Prüfung nicht mehr bestanden. Und diese Erneuerung zog dann noch das Ersetzen der 40 Jahre alten Steuerteile der Läuteanlage nach sich. Wir danken der Heidenauer Glockenläute- und Elektroanlagen GmbH für ihre Arbeit und freuen uns sehr, dass uns die Glocken wieder rufen.



Friedhofsmauer Hainsberg

Schon von weitem ist die neue Mauer an der Hainsberger Straße zu sehen. Wir sind sehr dankbar, dass Herr Andreas Pietrzak 25m der historischen und unter Denkmalschutz stehenden Bruchsteinmauer neu erstellt und die zweiten 25m aufgearbeitet hat. Auch die alten Borde am Weg auf der Friedhofsseite hat er neu gesetzt. Die gärtnerische Gestaltung der Fläche wird nun von den Friedhofsmitarbeitern ausgeführt.



Wer macht gerne Mittagsschlaf?

Während sich Erwachsene nach dem Mittag gern ein Schläfchen gönnen, sind Vorschulkinder vom Mittagsschlaf kaum zu überzeugen. Benötigt ein Kleinkind noch regelmäßigen Schlaf am Tag, so ist dieser Bedarf bis zum 6. Lebensjahr meist abgelegt. In unseren altersgemischten Gruppen ist es herausfordernd den verschiedenen Schlafbedürfnissen gerecht zu werden. Im Mai 2023 starteten wir ein neues Schlafkonzept. Im OG versammeln sich die „guten“ Schläfer und solche, die häufig schlafen in Schlaf- und Ruhegruppen. Eine Geschichte wird vorgelesen und wer nach 30 Minuten nicht eingeschlafen ist, kann aufstehen und spielen. Den älteren Kindern wird im Stilleraum (EG) eine Stilleoase angeboten. In ruhiger Wohlfühlatmosphäre wird vorgelesen, gesungen, gegenseitiges Massieren angeboten – danach ist Zeit zum Spielen. An heißen Sommertagen ruhen wir auf Picknickdecken in unserem schönen Garten aus. Viele Kinder genießen so die Ruhe der Mittagszeit. Hier hat auch unser „Schu-wi-du-Club“ Platz.

Was heißt denn „Schu-wi-du“? Na: Schulkind wirst du! Die Vorschulkinder haben eine besondere Rolle im Kinderhaus. Sie sind nicht nur Vorbild für jüngere, ihnen werden auch neue Aufgaben anvertraut – z.B. die Vorbereitung der Vesper. Täglich bereiten 2–3 Kinder gemeinsam mit einer Erzieherin von den Eltern mitgebrachte Gaben zu. Auf dem Speiseplan steht vor allem frisches Obst und Gemüse neben Knusperbrot oder Keksen. Beim gerechten Verteilen von Erdbeeren oder Schneiden von Gurken werden ganz alltäglich lebenspraktische, aber auch mathematische Fähigkeiten geschult.

Die Kinder erleben viele Projekte im Laufe des Jahres: z.B. „Eine Kirche kennenlernen“, „Mein Körper gehört mir“, „Was Vögel im Winter machen“ – dazu Ausflüge zur Feuerwehr und Bibliothek. Und mit Zahlen und Buchstaben beschäftigen wir uns intensiv mit dem schönen Montessori-Material.

Auch wichtig: Unsere FSJ-Stelle ist ab dem 1.9.24 unbesetzt. Wir freuen uns über Bewerber! Wir haben ab Sommer wieder freie Kita- und Krippen-Plätze. Bei Bedarf bitte unter 0351/6464712 melden.

Mandy Ullrich

Anschrift: Schreiberstr.5 | 01705 Freital Telefon: 0351/6464712

E-Mail: kinderhaus.freital@evlks.de

www.kinderhaus-samenkorn.de

Spendenkonto der St. Jakobus-Kirchgemeinde Pesterwitz

KD-Bank LKG Sachsen (BIC: GENO DE D1 DKD) IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27

Verwendungszweck: 0844 Kinderhaus Samenkorn





Gemeindesäle und Gruppenräume

(Kapazitäten):

Potschappel:

Bestuhlung ohne Tische: ca. 90 Personen

Bestuhlung an Tischen: bis 60 Personen

Deuben:

Bestuhlung ohne Tische: ca. 120 Personen

Bestuhlung an Tischen: bis 100 Personen

Mit Gartennutzung

Hainsberg:

Bestuhlung ohne Tische: ca. 60 Personen

Bestuhlung an Tischen: bis 50 Personen

Preise:

Gemeindesaal inkl. Küchennutzung 75,00 €

(50,00 € für Gemeindeglieder)

zzgl. 10,00 € Nebenkostenpauschale

Gruppenraum: 30,00€

(20,00 € für Gemeindeglieder)

Küchennutzung

je nach Ausstattung 10,00–20,00 €

Darüber hinaus verleihen

wir **Bierzeltgarnituren:** 10,00 €

(5,00 € für Gemeindeglieder) pro Garnitur

Für Nichtgemeindeglieder

berechnen wir eine Kauton.

Gemeindebus

(siehe Entgeltordnung

unter [www.kirche-freital.de/](http://www.kirche-freital.de/downloads.html)

[downloads.html](http://www.kirche-freital.de/downloads.html))

Informationen

in der Gemeindeverwaltung

Gottesdienstkollekten sind in der Regel für die eigene Gemeinde und an folgenden Sonntagen für andere Zwecke bestimmt: 10.03. (Lätare) Lutherischer Weltdienst / 29.03. (Karfreitag) Sächsische Diakonissenhäuser / 31.03. (1. Ostertag) Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde) / 14.04. (Miserikordias Domini) Posaunenmission und Evangelisation / 28.04. (Kantate) Kirchenmusik / 09.05. (Christi Himmelfahrt) Weltmission / 20.05. (Pfingstmontag) Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband / 02.06. (1. S. n. Trinitatis) Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus

Am Ausgang wird für folgende Zwecke gesammelt: Potschappel: Emmauskirche; Döhlen: Lutherkirche/Gemeindezentrum; Deuben: Kirchendach; Hainsberg: Orgelrestaurierung; Somsdorf: Glocken. **Wer für einen anderen Zweck spenden möchte, den bitten wir dies zu kennzeichnen.**

Wir danken für alle im vergangenen Jahr eingegangenen Spenden:

Kollekten für eigene Gemeinde	11.125 €
Gemeindearbeit	2.108 €
Kirchgeld	47.896 €
Landeskollekten	4.385 €
Potschappel	
Emmauskirche	4.144 €
Orgel	320 €
Deuben	
Orgel	123 €
Turmuhr	120 €
Dach	10.585 €
Heizung	500 €
Döhlen	
Lutherkirche	1.889 €
Denkmälerhalle	230 €
Hainsberg	
Orgel	3.969 €
Somsdorf	
Kirche	833 €
Glocken	2.465 €
Pfarrhaus	86 €

HIER KÖNNTE
IHRE ANZEIGE
STEHEN

Anzeigenpreis
pro Ausgabe
40,00 Euro /
150,00 Euro im Jahr



**WINDBERG
APOTHEKE**

Dresdner Straße 209
01705 Freital
Telefon: 0351. 6493261



gewo *wohnen,
gewusst wo!*

- FREITAL
- RABENAU
- WILSDRUFF
- BANNEWITZ

FREITALER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG
WWW.GEWO-FREITAL.DE 0351 64976-0 INFO@GEWO-FREITAL.DE

BANKVERBINDUNGEN

Kirchgeld

Kontoinhaber: Ev. – Luth. Kirchengemeinde Freital
 KD-Bank LKG Sachsen IBAN: DE31 3506 0190 1657 6010 11 BIC: GENO DED1 DKD
 Verwendungszweck: Kirchgeldnummer und Name

Friedhof

Kontoinhaber: Ev. – Luth. Kirchengemeinde Freital
 KD-Bank LKG Sachsen IBAN: DE11 3506 0190 1623 2300 11 BIC: GENO DED1 DKD
 Verwendungszweck: Grabstellenummer, Nummer Gebührenbescheid, Zweck

Sonstige Überweisungen (Kirche, Gemeinderüstzeit, Spenden, ...)

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna
 KD-Bank LKG Sachsen IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27 BIC: GENO DED1 DKD
 Verwendungszweck: RT 0890-KG Freital- und Angabe, wofür das Geld verwendet werden soll

Kirchgemeinde Freital

Mitarbeiter

Pfarrerin Frauke Fährndrich
Pfarrerin Bärbel Flade
Kantor Gottfried Nestler
Gemeindepädagogin Conny Beyer
Gemeindepädagoge Peter Zuchold

Telefon

0351/6464179
0351/6490942
0351/6417897
0351/6521592
035203/37130

E-Mail

faehndrich@kirche-freital.de
flade@kirche-freital.de
nestler@kirche-freital.de
beyer@kirche-freital.de
zuchold@kirche-freital.de

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten

Telefon

Fax

E-Mail

Lange Straße 13
Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr | Mo, Di, Do 15 – 18 Uhr
0351/6491384
0351/652 600 71
kg.freital@evlks.de

Friedhofsverwaltung Freital

Öffnungszeiten

Telefon

Fax

E-Mail

Lange Straße 13
Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr | Mo, Di, Do 15 – 18 Uhr
0351/649 13 96
0351/652 600 71
friedhof.freital@evlks.de



Georgenkirche Freital Somsdorf

Gemeinderaum (Pfarrhaus)

Friedhof

Friedhofsmeisterin

Telefon Friedhof

Höckendorfer Straße 40
Höckendorfer Straße 60
Höckendorfer Straße 40
Andrea Ziller
0351/64 64 28 55



Hoffnungskirche Freital Hainsberg

Gemeindesaal

Friedhof

Friedhofsmeisterin

Telefon Friedhof

Kirchstraße 10
Kirchstraße 12
Kirchstraße 10
Andrea Ziller
0351/64 64 28 55



Christuskirche Freital Deuben

Gemeindesaal (Diakonat)

Johannisfriedhof

Friedhofsmeister

Telefon Friedhof

Fax Friedhof

An der Kirche 10
Lange Straße 13
Poisentalstraße 31
Jens Wiesner
0351/64 35 47
0351/64 17 65 72



Lutherkirche Freital Döhlen

Gemeinderaum (Pfarrhaus)

Friedhof

Friedhofsmeister

Telefon Friedhof

Lutherstraße 31
Lutherstraße 33
Nordstraße 1
Siegmar Schönert
0351/64 50 34



Emmauskirche Freital Potschappel

Gemeindesaal (Diakonat)

Friedhof

Friedhofsmeister

Telefon Friedhof

Kantstraße 12
Paul-Büttner-Straße 2
Wilsdruffer Straße 24
Maik Knorr
0351/64 35 66